



Pressemitteilung

1822 war für Kassel ein besonderes Jahr:

Am 1. Januar 1822 trat **Karl Schomburg** sein Amt als Bürgermeister der Stadt Kassel an. Der Erbauer des Ständehauses wurde später zum Oberbürgermeister auf Lebenszeit ernannt.

Am 22. Januar 1822 zog **Louis Spohr als Hofkapellmeister** in die Stadt Kassel ein. Mit einem Anstellungsvertrag auf Lebenszeit. Der spätere Ehrenbürger der Stadt Kassel wurde Kassels erster Generalmusikdirektor.

2019 ist für Kassel wiederum ein besonderes Jahr:

Seit 25 Jahren gibt es den jährlichen **Internationalen Louis-Spohr-Wettbewerb in Kassel**. 2019 erstmals im **Opernhaus** des Kasseler Staatstheaters, mit dem **Kasseler Staatsorchester**. Mit dem Namen und in dem Namen von Louis Spohr, dem Musikpädagogen und Dirigenten. Unter dem **Juryvorsitz von Spohrs** Nach- Nach-...Folger GMD Signore **Francesco Angelico**. Und unter der **Schirmherrschaft von Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier**.

An Dr. Louis Spohrs 235sten Geburtstag, dem **5. April 2019, 19.00 Uhr**, wollen wir die Ereignisse gebührend feiern. Im **Ständesaal des Ständehauses**, der von Karl Schomburg geplant, erbaut und eingeweiht wurde. Mit einem besonderen Konzert. Und **Werken von Louis Spohr**.

Spohrs Violinpart übernimmt bei dem festlichen Konzert die amtierende **Spohrpreisträgerin Samira Spiegel**. Für den **Part der Harfenistin Dorette Scheidler**, **Spohrs Ehefrau**, hat sich der amtierende **Harfenpreisträger Joel von Lerber** vorbereitet.

Festliches Konzert

25 Jahre Internationaler Louis-Spohr-Wettbewerb

235ster Geburtstag von Louis Spohr

Freitag, 5. April 2019, 19.00 Uhr

Ständesaal | Ständeplatz 2 - 10 | 34117 Kassel

Programm

Samira Spiegel

(Violine, Spohrpreisträgerin 2014)

Joel von Lerber

(Harfe, Spohrpreisträger 2013)

Louis Spohr (1784-1859)

Fantasie in c-moll für Harfe solo

Louis Spohr und der Spohr-Wettbewerb

Louis Spohr (1784-1859)

Fantasie in h-Moll für Harfe und Violine, 1. Satz

Festrede

Landesdirektorin **Susanne Selbert**

Bedřich Smetana (1824-1884)

The moldau (arr. Hans Trnecek) für Harfe Solo

Eugène Ysaye (1858-1931)

Violin Sonata No. 3 in D minor, Op. 27, "Ballade"

Camille Saint-Saëns (1835-1921)

Fantasie für Harfe und Violine

Get together

Änderungen vorbehalten

Der Eintritt zum Benefizkonzert ist frei.

Beim Eingang erbitten wir eine angemessene Spende für das Konzert und die Festschrift, in der auch das **Programm mit der Vita der vortragenden Künstler** abgedruckt ist. Zudem sind dort wesentliche Meilensteine aus der **Vita von Louis Spohr** sowie der **Wettbewerbs- und Vereinsgeschichte** zusammengefasst.

- ➔ Vielleicht können Sie in geeigneter Weise auf uns und unser Benefizkonzert am 5. April 2019 hinweisen. Im Namen der Louis Spohr-Stiftung danken wir Ihnen dafür bereits heute.
- ➔ Zum **Jubiläumswettbewerb am Samstag, den 7. September, laden wir um 17.00 Uhr** zur Soiree in das Opernhaus Kassel ein. Die drei besten Bewerberinnen und Bewerber der Vorrunde für den Dirigierwettbewerb werden sich in einem öffentlichen Wettbewerb mit einem ausgewogenen Programm der Jury und dem Publikum stellen. Es wird gegeben:

Louis Spohr (1784-1859):

Ouvertüre zu »Macbeth«

Johannes Brahms (1833-1897):
(Nach Vorgabe der Jury)

1., 2. und 4. Sinfonie, jeweils 1. Satz

Danach benennt die Jury den Gewinner*In des 25sten Internationalen Louis-Spohr-Wettbewerbs für Dirigat. Das Publikum bestimmt den Gewinner*In des Publikumspreises.

ViSdPG

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Lorenz B. F. Becker